

1. Vorsitzender Erich Maier, Haibacherstraße 141, 63768 Hösbach

Freie Wähler Hösbach e. V., 63768 Hösbach, Reimund Heeg, Fraktionssprecher

Haushaltsrede 2013

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,
sehr geehrte Damen und Herren des Marktgemeinderats,
sehr geehrte Damen und Herren der Verwaltung,
anwesende Bürgerinnen und Bürger,

mit dem Haushaltsplan 2013 erreicht die Marktgemeinde einen neuen Höchststand was das Haushaltsvolumen betrifft. Wir beraten Heute über einen Haushalt von annähernd 33Mio€. Trotz anderer Ansätze im Haushalt 2012, ist die pro Kopf Verschuldung zum 31.12.2012 nochmals um 12,79% auf jetzt 75€ pro Einwohner gesunken.

Zum Zahlenwerk des Haushaltes 2013 haben wir Heute schon viele Erläuterungen gehört. Daher möchte ich nicht auf einzelne Haushaltsposten eingehen. Wir alle wissen, es liegen große Herausforderungen und Zukunftsaufgaben vor uns, welche in den nächsten Jahren auch einen entsprechenden finanziellen Bedarf haben werden. Als Beispiel nenne ich hier unsere Kindergärten und Schulen, das Freibad in Rottenberg und unser Hallenbad, der Straßenbau und sicherlich gibt es noch vieles andere zu tun. Es wird einiges an Investitionsbedarf in den nächsten Jahren auf uns zukommen. Noch weist der Vermögenshaushalt bei den Einnahmen eine ordentliche Summe (3,2Mio€) als Zuführung vom Verwaltungshaushalt aus. Der Darlehensbedarf bleibt in vertretbarem Rahmen. Jedoch zeigt der Haushaltsansatz für die nächsten Jahre auch einen Anstieg des Darlehensbedarfs und der pro Kopf Verschuldung. Dieser Anstieg ist den kommenden Aufgaben geschuldet, Aufgaben die wir nicht in die nächsten Jahre verschieben dürfen, nicht können und auch nicht wollen. Nur mit diesen Investitionen sichern wir die Zukunft und eine stetige Weiterentwicklung unseres Heimatorts.

Bei den geplanten Investitionen in diesem und in den nächsten Jahren gibt es sicherlich auch einige Herausforderungen. Schön wäre es wenn wir alles verwirklichen könnten, möglichst noch in einer kürzeren Zeit und weitere Wunschprojekte mit in den Haushalt aufgenommen werden. Doch alle Projekte bedürfen auch einer gründlichen Planung und Vorbereitung, hier ist unsere Verwaltung zusammen mit den Fachplanern gefordert. Jede Aufgabe bedeutet auch gleichzeitig die Bindung von Personal für diese Aufgabe, denn alles was im Vermögenshaushalt steht muss also auch von unserer Verwaltung mit dem zur Verfügung stehenden Personal bewältigt werden können.

Im Verwaltungshaushalt haben wir für Personal eine nicht unerhebliche Summe stehen, bleiben aber mit 26,2% des Gesamthaushalts noch unter dem empfohlenen richtwert von 30%. Der Markt Hösbach hat derzeit 135 Mitarbeiter in verschiedenen Einrichtungen wie Rathaus, Bauhof, Schulen, Kindergärten, Frei- und Hallenbad, Sport- und Kulturpark beschäftigt. All diese Einrichtungen und das notwendige Personal sind wichtig für das Gemeinwohl in Hösbach. In den nächsten Jahren werden auch notwendig Investitionen in unser Rathaus anstehen. Die jetzige Raumsituation muss für eine effektive und gute Verwaltungsarbeit dem heutigen Bedarf an moderne Büroräume angepasst werden. Diese Investitionen sind notwendig und können nicht verweigert werden.

Die Ausgaben zur Förderung unserer Hilfsdienste, unserer Kultur- und Sportvereine sowie allen anderen gemeinnützigen Organisationen sind wichtig und richtig! Ohne all dieser Vereine und Organisationen wäre das miteinander, so wie wir es in Hösbach kennen und mögen, auf dauer



nicht zu erhalten. Das Ehrenamt soll auch in Zukunft die entsprechende Anerkennung, Förderung und Würdigung durch die Marktgemeinde erfahren.

Alle zusammen dürfen wir optimistisch, voller Zuversicht und Selbstvertrauen in die Zukunft blicken ohne dass wir der Hilfe eines Rettungsschirms bedürfen. Hösbach ist aus Heutiger sichtgut und Zukunftsorientiert aufgestellt auch, selbstverständlich gibt es aber auch immer noch etwas zu verbessern.

Ich möchte Danke sagen, Danke im Namen der FW Hösbach, der Fraktion der FW.
Unser Dank geht an

- die Verwaltung und an alle Mitarbeiter der Marktes Hösbach für die bisher geleistete Arbeit
- an unseren Kämmerer Heiner Schmitt
- an unseren Geschäftsführer Reiner Schlesinger
- an den Gemeinderat für die konstruktive Zusammenarbeit
- an unseren Bürgermeister Michael Baumann

Wir alle haben uns verpflichtet, gemeinsam, das bestmögliche für die Bürger des Marktes Hösbach zu erreichen.

Schon Heute freue ich mich auf die Feierlichkeiten zum 825-jährigen bestehen unserer Gemeinde im nächsten Jahr, welche wir gemeinsam erleben und feiern dürfen.

Dir Fraktion der Freien Wähle wird dem vorgelegten Haushaltsplan 2013 zustimmen.

Danke für die Aufmerksamkeit

Reimund Heeg
Fraktionssprecher Freie Wähler Hösbach